

JAUNTAL

Kmečki koledar • Bauernkalender

2018

Vom den weitesten  
Panzersattelsteinen  
bis zur weitesten  
Landschaft ist die  
Natur eine ständige  
Quelle für Ideen,  
Gedanken und die  
Furchen, die sich  
nach einer tiefen  
runde Offenbarung  
des Göttlichen.

Od proutvaneh  
povsemu  
ranglode do naj-  
bolj mogočih  
zgodbe in vse  
sistne vir ljudstva  
to spetvaneh  
Pitagora in  
Arhimed, razpisovanih  
blijega  
11. 2017

www.angola.at

# Begleiter durch das neue Jahr

Die Bäuerliche Bildungsgemeinschaft und „IniciativAngola“ präsentierten ihre Kalender.

Vor Weihnachten hat im Bildungshaus Sodalitas in Tainach die Bäuerliche Bildungsgemeinschaft Südkärnten KIS ihren traditionellen „Kmečki koledar Bauernkalender“ 2018 vorgestellt. Auch die mittlerweile elfte Ausgabe bietet interessante Einblicke in das bäuerliche Leben. Dabei werden lokale Produzenten ins Bild gerückt. „Wir erzählen auch die

Geschichten dieser Betriebe“, sagt Autorin Olga Voglauer. Die Bebilderung stammt vom Fotografen Tomo Weiss, der zum sechsten Mal den Kalender gestaltet hat. Als Besonderheit wird jedes Jahr ein Bauernhof aus den europäischen Nachbarländern präsentiert. Für 2018 ist es der Hof der Familie Pintar aus Cabar in Kroatien. Den Kalender, der durch das Jauntal, Ro-



Pater Hanzej Rosenzopf (links) und Fotograf Karl-Heinz Fessel mit dem neuen Kalender  
Links oben: der Kalender der Bildungsgemeinschaft KIS  
KK/PRIVAT (3)

sental und Gailtal führt, bekommt man unter Telefon 0676/835 557 48 oder office@kisnet.at. Unter dem Titel „Laudato si“ ist der neue Wandkalender 2018 des Jugendvereins „IniciativAngola“ mit der Firma ILAB der Brüder Tomažič aus St. Veit im Jauntal erschienen – mit eindrucksvollen Bildern des Fotografen Karl-Heinz Fessel, anregenden Zitaten von Papst Fran-

ziskus über die ganzheitliche Ökologie in beiden Kärntner Landessprachen. Mit dem Erlös werden Projekte, Jugendliche und Fachkräfte in Angola gefördert. Erhältlich ist der Angola-Kalender 2018 im Pfarrhof St. Primus, in der Buchhandlung Hermagoras, unter office@angola.at oder Telefon 0676/877 234 61 für eine Mindestspende von 10 Euro. **Hubert Budai**

VÖLKERMARKT

## Kindergärten anmeldebereit

Frist für die Städtischen Kindergärten läuft ab 8. Jänner.

Ab Montag, dem 8. Jänner, beginnt bei der Stadtgemeinde Völkermarkt die Frist zur Anmeldung für den Kindergartenbesuch im Kindergartenjahr 2018/2019. Die Anmeldungen seien direkt in den vier Städtischen Kindergärten möglich – nachmittags von 13.00 bis 15.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung –, heißt es in der

Aussendung des zuständigen Referates.

Die Einrichtungen sind folgend erreichbar: Kindergarten Völkermarkt/Ritzing, Telefon (0 42 32) 513 37; Kindergarten Tainach, (0 42 39) 27 22; Kindergarten St. Peter am Wallersberg, (0 42 32) 510 67; Kindergarten Haimburg, Telefon (0 42 32) 7118.

VÖLKERMARKT, ST. KANZIAN

## Metall landet im Gelben Sack

Ab 1. Jänner wird Metall direkt bei Haushalten gesammelt.

Das neue Jahr bringt in der Stadtgemeinde Völkermarkt Neuerungen bei der Sammlung von Metallverpackungen. Ab 1. Jänner werden alle Verpackungen aus Metall und Alu (Dosen), die bisher bei den Umweltseln gesammelt wurden, gemeinsam mit den Kunststoffflaschen und den Tetrapackungen in den Gelben Tonnen oder im Gelben

Sack direkt bei den Haushalten gesammelt. Das Abfuhrintervall wird auf sechswöchig umgestellt. In nächster Zeit werden sämtliche Blauen Tonnen von den Sammelseln abgezogen.

Auch die Gemeinde St. Kanzian am Klopeiner See stellt mit Jahresbeginn die Sammlung von Verpackungen aus Metall auf dieses System um.